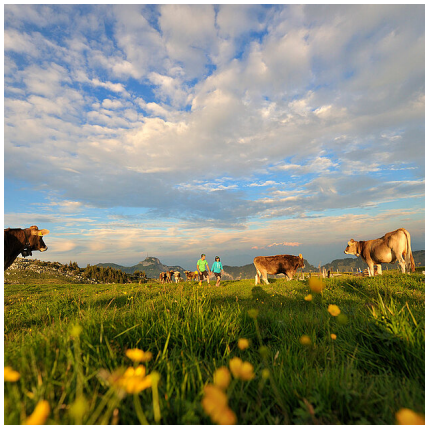
Appenzellerland.
appenzell.ch

TOUREN-VORSCHLAG

SPEKTAKULÄRE KRETE, WUNDERBARE BELOHNUNG

Wandertipp zum Berggasthaus Plattenbödeli.



Anfangs gemächlich, später ziemlich steil verläuft der Anstieg von Brülisau über die farbigen Magerwiesen der Rossweid zum Chehr, zur Alp Bärstein und schliesslich an den Wandfuss der Sigelwand. Hinauf geht es fast senkrecht durch die spektakuläre, mit Drahtseilen versicherte Zahme Gocht. Von unten wirkt sie unbezwingbar, dafür ist es oben umso schöner! Ist die Felskante der Alp Sigel erklommen, eröffnet sich eine einmalige Aussicht auf die umliegende Bergwelt. Von der Krete geniesst man zudem gewaltige Tiefblicke nach Brülisau, Schwende und Weissbad. Im Anschluss folgt ein sanfter Abstieg, vorbei an neugierigen Kühen, zu den Alpgebäuden der Alp Sigel. Auf dem Alpweg geht es im Zickzack hinunter zum einladenden Plattenbödeli. Legen Sie hier eine Einkehrpause ein, denn der steile Schlussabstieg durch das Brüeltobel hat es in sich. Vorbei am sagenumwobenen Hexenwäldli mit den kleinwüchsigen Tännchen, das während Jahrhunderten die Fantasie von Einheimischen und Gästen beflügelte, gelangen Sie zum Pfannenstiel und flach zurück nach Brülisau.

Orte an der Route

Brülisau – Rossweid – Chehr – Bärstein – Zahme Gocht – Alp Sigel – Plattenbödeli – Brülisau

KONTAKT

Appenzellerland Tourismus AI
Hauptgasse 38 , 9050 Appenzell
Tel. +41 71 788 96 41
info@appenzell.ch
www.appenzell.ch

KARTE

SchweizMobil

TOURENART

Bergweg

SCHWIERIGKEITSGRAD

mittel

LÄNGE

8.32 km

HÖHENMETER AUFSTIEG

763 m

HÖHENMETER ABSTIEG

763 m

ZEITBEDARF

3 Stunden 45 Minuten

STARTPUNKT

Brülisau

ENDPUNKT

Brülisau

VERPFLEGUNGSMÖGLICHKEITEN UNTERWEGS

Gasthaus Rössli Brülisau
Berggasthaus Plattenbödeli

DOWNLOAD

- Atemberaubende_Krete.gpx (38 KB) gpx

BEMERKUNGEN

Hinweis: Der Aufstieg kann auch mit der Seilbahn Alp Sigel bewältigt werden